



Vergaberecht für Bieter: Ausbildung zum Vergabemanager

Rechtsgrundlagen, erfolgreiche Angebotserstellung & Vertragsmanagement bei öffentlichen Ausschreibungen

bitkom
akademie

Vergaberecht für Bieter: Ausbildung zum Vergabemanager

Rechtsgrundlagen, erfolgreiche Angebotserstellung & Vertragsmanagement bei öffentlichen Ausschreibungen

Kurzbeschreibung

Das aktuelle Vergaberecht in der praxisgerechten Anwendung

Aufträge der öffentlichen Hand können für Unternehmen einen wichtigen Umsatzfaktor darstellen. Die Vergabestellen müssen bei ihren Ausschreibungen zwingend das Vergaberecht anwenden, ein spezielles und kompliziertes Rechtsgebiet mit zahlreichen Formalien. Es führt zu Beschaffungsprozessen, die sich grundlegend von den Einkaufsprozessen der Privatwirtschaft unterscheiden. Die Verletzung einer Formalie kann zwingend zum Ausschluss führen. Wettbewerber haben im Vergaberecht im sogenannten Oberschwellenbereich unmittelbare Rechte und können den Ausschluss eines anderen Bieters vor den Nachprüfungskammern gegebenenfalls durchsetzen oder den Zuschlag an einen Bieter verhindern. **Eine fundierte Kenntnis über den Vergabeprozess und die Besonderheiten bei Ausschreibungen der öffentlichen Hand in der Praxis helfen unmittelbar für den Erfolg Ihrer Angebote.**

Unternehmen, die sich an Vergabeverfahren beteiligen, müssen daher nicht nur die Grundlagen im Vergaberecht, sondern auch die Auswirkungen der Regelungen auf die Praxis kennen. Zudem wenden die öffentlichen Auftraggeber bei der Beschaffung von IT-Leistungen die Einkaufsbedingungen der öffentlichen Hand (EVB-IT) an. Sie zu verstehen und vertragliche Risiken zu erkennen, ist daher ebenso wichtig für die Unternehmen.

Dieser für bietende Unternehmen konzipierte Zertifikatslehrgang vermittelt eine **kompakte Grundlagenausbildung zu allen Facetten des komplexen Vergabeprozesses**. Die Teilnehmer lernen insbesondere Fehler- und Risikoquellen vor, während und nach der Angebotserstellung zu erkennen und zu vermeiden. Anhand von Praxisbeispielen wird gezeigt, wie Unternehmen effektiv die Vergabeunterlagen bei der Angebotsbearbeitung verwalten müssen. Sie erlangen Sicherheit im Umgang mit typischen Problemfeldern bei Ausschreibungen und Verträgen sowie bei der Leistungserbringung und Erstellung passgenauer Angebote.

Inhalt

Am ersten Seminartag werden die Grundlagen im Vergaberecht sowie des Vergabeprozesses vermittelt und die Einkaufsbedingungen der öffentlichen Hand (EVB-IT) vorgestellt. Am zweiten Tag wird das Vergabemanagement von der Angebotserstellung bis zum Vertragsschluss mit Beispielen aus der Praxis aus Sicht der Unternehmen vertieft behandelt. Der dritte Seminartag behandelt im Rahmen des Vertragsmanagements die zulässigen Änderungen bei laufenden öffentlichen Aufträgen. Im Anschluss legen die Teilnehmer eine Prüfung (max. 60 min) ab. Mit erfolgreichem Abschluss sind die Teilnehmer zum „Vergaberechtsmanager/in im Unternehmen“ qualifiziert.

Ziele des Lehrgangs

Sie lernen den gesamten Projektzyklus eines Ausschreibungsverfahrens unter- wie oberhalb des Schwellenwerts kennen und für Ihre Unternehmensprozesse anzuwenden. Sie erhalten eine Best-Practice-Anleitung zur Verfahrensvorbereitung, über die Durchführung bis hin zum Vertragsmanagement nach Zuschlagserteilung. Ihnen werden die wesentlichen Inhalte der Standardbedingungen für den IT-Einkauf der öffentlichen Hand (EVB-IT) vermittelt. Sie sind anschließend in der Lage, wesentliche Knackpunkte einer Ausschreibung zu erkennen, gezielte Bieterfragen zu stellen und sich gegen Vergabefehler zu wehren.

An wen richtet sich der Zertifikatslehrgang?

Der Zertifikatslehrgang ist speziell für Unternehmen, die sich an öffentlichen Ausschreibungen beteiligen, konzipiert. Der Zertifikatslehrgang richtet sich an alle Mitarbeitende und Verantwortliche in Unternehmen, die sich an öffentlichen Ausschreibungen im Liefer- und Dienstleistungsbereich beteiligen und eignet sich gleichermaßen für Verantwortliche mit und ohne Vorkenntnisse.

Zertifikat

Mit Bestehen der Prüfung am dritten Tag erhalten die Teilnehmenden das Zertifikat „Zertifizierte/r Vergaberechtsmanager/in im Unternehmen im Bereich Liefer- und Dienstleistungen“. Die Zertifizierung bietet einen Nachweis über deren berufliche Qualifikation im Public Sektor, welchen die Teilnehmenden als Referenz bei öffentlichen Kunden vorweisen können. Die Zertifizierung beruht auf einem Qualitätsstandard, den sich die Bitkom Akademie und ihre Partner als Qualitätssiegel für ihre Ausbildungslehrgänge gesetzt haben. Die Zertifizierung stellt keine staatliche Zertifizierung dar.



Zusatzinformationen

- Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
- Die Durchführung des Seminars kann erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 5 garantiert werden.
- Die Bitkom Akademie ist [anerkannter Bildungsträger in Baden-Württemberg](#) und [Nordrhein-Westfalen](#). Teilnehmer haben im Rahmen des Bildungszeitgesetzes die Möglichkeit, Bildungsurlaub bzw. eine Bildungsfreistellung zu beantragen. Auf Anfrage erstellen wir auch Anträge auf Anerkennung unserer Veranstaltungen in anderen Bundesländern. Die Inhalte des Lehrgangs orientieren sich an den aktuellen Datenschutzanforderungen und eignen sich als Fortbildungsnachweis nach § 15 FAO.
- Der Lehrgang wird mit Zoom durchgeführt. Systemvoraussetzungen und unterstützte Betriebssysteme können Sie [hier](#) einsehen. Für die Einwahl in Zoom über die verschiedenen Anwendungen (Desktop Client, App oder Web-Client) bietet Ihnen [diese Tabelle](#) einen zusätzlichen Vergleich zu den Eigenschaften.
- Wir erklären ausdrücklich, dass beim Bitkom – Unterzeichner der Charta der Vielfalt – jede Person, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität willkommen ist.

Begrüßung durch den Seminarleiter

- Vorstellungsrunde & Erwartungshaltung der Teilnehmenden

Grundlagen Vergaberecht I

- Abgrenzung zur privatrechtlichen Auftragsvergabe
- Öffentlicher Auftrag/Öffentlicher Auftraggeber
- Grundprinzipien des Vergaberechts
- Ablauf eines Vergabeverfahrens
- EU-weite und nationale Ausschreibungen: die Schwellenwerte

Grundlagen Vergaberecht II

- Die unterschiedlichen Verfahrensarten
- Der Rahmenvertrag
- Die Vorabinformation
- Der Zuschlag
- Aufhebung des Verfahrens

Die aktuellen Einkaufsbedingungen der öffentlichen Hand für IT-Leistungen (EVB-IT)

- Überblick Anwendungsbereich EVB-IT
- Vorstellung der verschiedenen Vertragstypen (von EVB-IT Dienstleistung bis hin zu EVB-IT System)
- Wesentliche Regelungen bei den unterschiedlichen Vertragstypen

Wichtige Betrachtungspunkte für die Praxis

- Vertragsrisiken erkennen
- Unterschied zwischen dienst- und werkvertraglichen Leistungen
- Einzelleistungen oder Projektvertrag
- Die Besonderheiten beim Einkauf von Cloud-Leistungen (EVB-IT Cloud)

Ende des ersten Seminartages

Seminarprogramm

TAG
2

Begrüßung durch den Seminarleiter und Rückblick auf Tag 1

Vergabemanagement: Erfolgreiche und effiziente Angebotserstellung I

- Vor der Bekanntmachung
 - Profilanalyse: Auswahl geeigneter Ausschreibungen
 - Umgang mit Projektantragsstellung
 - Abgrenzung zu unzulässiger Beeinflussung des Auftraggebers

Vergabemanagement: Erfolgreiche und effiziente Angebotserstellung II

- Effiziente Bearbeitung der Vergabeunterlagen
- Umgang mit der Vorgabe, Teile der EVB-IT selbst auszufüllen
- Geschickte Bieterfragen
- Erstellen eines rechtssicheren Angebots
- Erkennen der relevanten Wertungskriterien

Vergabemanagement: Erfolgreiche und effiziente Angebotserstellung III

- Von der Angebotsabgabe bis zur Information über den Zuschlag
 - Vorabinformationen/Zuschlag
 - Rügemöglichkeiten/Inhalt einer Rüge
 - Der Rechtsschutz: Das Nachprüfungsverfahren

Ende des zweiten Seminartages

Begrüßung durch den Seminarleiter

Zusammenfassung Tag 1 und Tag 2

Vertragsmanagement: Erfolgreiche Vertragsabwicklung

- Änderungen beim laufenden Vertrag: Change Request

Prüfung (60min)

Gemeinsame Korrektur, Auswertung

TAG
3



Ihr Referent



Thomas H. Fischer, M.B.L.-HSG

Rechtsanwalt / Partner
ARNECKE SIBETH DABELSTEIN
Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB

Thomas Fischer leitet als Partner der Kanzlei ARNECKE SIBETH DABELSTEIN (ASD) deren Bereich DIGITAL TECHNOLOGY. Er ist außerdem Geschäftsführer des Legal Tech Unternehmens ASD. DIGITAL SOLUTIONS.

Seit vielen Jahren berät Thomas Fischer für den Bitkom e.V. dessen Wirtschaftsdelegation bei den Verhandlungen mit dem Bundesministerium des Innern zu den Einkaufsbedingungen der öffentlichen Hand für IT-Leistungen (EVB-IT). Er steht bei öffentlichen IT-Ausschreibungen auf der Seite der Unternehmen und unterstützt sie nicht nur bei Rechtsfragen, sondern auch bei der Entwicklung der Angebotsstrategie oder verteidigt deren Rechte in Nachprüfungsverfahren.

Thomas Fischer wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. 2023 vom Handelsblatt und von der Wirtschaftswoche als einer der besten Anwälte in Deutschland im IT-Recht. Er veröffentlicht zu vergaberechtlichen und IT-rechtlichen Themen und hält Vorträge und Seminare, insbesondere im Bereich der öffentlichen Beschaffung von IT-Leistungen.

Shortfacts



Termine, Preise und Veranstaltungsorte

Bitte entnehmen Sie aktuelle Informationen hierzu Website der [Bitkom Akademie](#).

Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gern.

Bitkom Akademie | Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin
T 030 27576-540 | info@bitkom-akademie.de
Weitere Seminare finden Sie unter www.bitkom-akademie.de

bitkom
akademie